

## **A3 Lasst die Revolution der freien Notdurft beginnen!**

Antragsteller\*in: SB Innenstadt

Tagesordnungspunkt: 9.1. Beratung der restlichen Anträge

### **Antragstext**

1 Die Stadtverwaltung hat bereits im Jahr 2022 einen Beschluss zur kostenfreien  
2 Nutzung der öffentlichen Toiletten für alle getroffen. Dieser Beschluss ist ein  
3 wichtiger Schritt in Richtung sozialer Gerechtigkeit und gleicher  
4 Zugangsmöglichkeiten, insbesondere für Frauen, die bis heute 50 Cent zahlen  
5 müssen.

6 Daher fordern wir:

- 7 • Die umgehende Umsetzung der bestehenden Beschlusslage, die vorsieht, dass  
8 öffentliche Toiletten für ALLE kostenfrei zugänglich sein sollen. Hierzu  
9 zählt insbesondere die Umrüstung bestehender Sanitäreinrichtungen.
  
- 10 • Die Erhöhung der Anzahl kostenfreier öffentlicher Toiletten, insbesondere  
11 an hochfrequentierten Orten wie zum Beispiel Parks, Plätzen und  
12 öffentlichen Verkehrsknotenpunkten, auf beiden Rheinseiten.

### **Begründung**

Allerdings ist die Umsetzung dieses Beschlusses bisher nur unzureichend erfolgt. Zudem ist die Anzahl der (kostenfreien) Toiletten noch immer nicht ausreichend, um den Bedarf der Bevölkerung zu decken. Toiletten sind eine essentielle Infrastruktur, die allen Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen zugänglich sein sollten und die für die Bewältigung grundlegender menschlicher Bedürfnisse unverzichtbar sind. Sie garantieren Privatsphäre und gesundheitliche Hygiene. Insbesondere ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen, Obdachlose und Familien mit kleinen Kindern sind auf gut zugängliche und kostenfreie Toiletten angewiesen. Dies darf nicht zu einer Frage der finanziellen Möglichkeiten werden!